

* [Lebensmittelhöchstpreise in Belgrad.] Das Stadtkomitee von Belgrad hat, wie die Belgrader Nachrichten melden, für einzelne Lebensmittel und Verbrauchsmittel Höchstpreise festgesetzt. Es ist nicht uninteressant, einige dieser Höchstpreise mit den Wiener Preisen zu vergleichen. Fleisch ist in Belgrad unverhältnismäßig billiger. Der festgesetzte Höchstpreis für 1 Kilogramm Rindfleisch beträgt dort K. 3.— (in Wien K. 7.— bis 8.—), für 1 Kilogramm Schweinefleisch K. 3.60 bis 4.— (in Wien K. 6.50 bis 8.—), für 1 Kilogramm Schafschfleisch K. 5.— (bei uns K. 7.— bis 8.—), für 1 Kilogramm Lammernes K. 3.60 (bei uns K. 7.—). Dagegen ist Schweinefett in Wien billiger; während 1 Kilogramm in Belgrad K. 8.— kostet, bezahlt man in Wien K. 6.— bis 6.40 dafür. Schwarzes Brot kostet in Belgrad pro Kilogramm 80 Heller, weißes Brot K. 1.20, in Wien bekanntlich 67 Heller. 1 Kilogramm Weizenmehl 80 Heller bis K. 2.—, in Wien bis K. 1.10. Sehr teuer sind die Kartoffeln in Belgrad: 1 Kilogramm 65 Heller (in Wien 17 Heller inländische, 34 Heller ausländische). Für ein Ei zahlt man in Belgrad 20 Heller, bei uns durchschnittlich 16 Heller; für 1 Kilogramm Butter in Belgrad K. 8.—, bei uns ungefähr ebensoviel. 1 Liter Milch kostet in Belgrad 50 Heller, in Wien 46 bis 48 Heller. Der Belgrader Höchstpreis für Kaffee beträgt K. 15.— pro Kilogramm (in Wien bis zu K. 14.—). 1 Kilogramm Zucker kostet in Belgrad K. 2.—, in Wien K. 1.04; 1 Liter Petroleum in Belgrad K. 1.—, in Wien 44 Heller.